

Grünstadt, 30.01.2026

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

zu Beginn des 2. Halbjahres möchte ich Sie und euch über einige Veränderungen informieren und an wichtige Regelungen erinnern.

Wir freuen uns, dass unsere Studienreferendare Herr Florian Spamer, Herr Luca Roth und Herr Christian von der Heydt erfolgreich ihr 2. Staatsexamen abgelegt haben. Sie werden unsere Schule verlassen. Wir gratulieren ihnen ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Begrüßen können wir zum 2. Halbjahr unsere neuen Studienreferendare Herrn Albin Ademaj (Phy/G), Herrn Jonathan Grimm (Ch/Ek), Frau Mareczek (L/D), Frau Vanessa Petry (D/Sk) und Frau Larissa Seidel (Bio/Ek). Wir freuen uns, dass sie unser Team ergänzen. Frau Miriam Schmid (Sk/eR) und Herr Rainer Edrich (kR/Mu) haben ihren Dienst wieder aufgenommen.

Durch diese personellen Veränderungen kommt es in einigen Klassen zu Wechseln der Lehrkräfte und es gibt ab Februar einen neuen Stundenplan. Wir waren dabei aus pädagogischen Gründen bemüht, eine größtmögliche Kontinuität in der Lehrkräfteversorgung jeder Lerngruppe zu wahren. Die Klassen werden durch die Klassenleitungen über evtl. Wechsel und die neuen Stundenpläne informiert.

Ab dem 2. Halbjahr findet nun auch das Rechtschreibtraining und die LRS-Förderung statt. Diese mussten wir aufgrund der Erkrankung einer Lehrkraft verschieben. Glücklicherweise ist es uns gelungen bei den 5. Klassen drei Lerngruppen mit Lehrkräften für den Zusatzunterricht Englisch zu versorgen. So können fast 70 angemeldete Kinder an diesem Unterricht teilnehmen.

Heute haben unsere Schülerinnen und Schüler ihre Halbjahreszeugnisse erhalten. Bei einer Versetzungsgefährdung in den Klassen 5 - 8 haben wir differenziertere Bemerkungen eingetragen, um den Leistungsstand deutlicher zu dokumentieren. Falls kein Ausgleich für nicht ausreichende Leistungen möglich ist, wird die Formulierung „Die Versetzung ist bei gleichbleibenden Leistungen nicht möglich“ eingefügt. Analoge Formulierungen finden Sie auch, wenn eine Versetzung nur durch Ausgleich möglich ist. Sollte Ihr Kind bei einer Nichtversetzung die Schulart verlassen müssen, ist auch dies unter Bemerkungen eingefügt. Für die Jahrgangsstufen 9 und 10 sind diese Bemerkungen einem Beiblatt zu entnehmen. Wir empfehlen allen Eltern, in diesen Fällen das Beratungsangebot der Fachlehrkräfte anzunehmen und diese umgehend zu kontaktieren. In diesem Zusammenhang möchte ich an den Elternsprechtag am 29.04.2026 für die 5. Und 6. Klassen erinnern.

Das Ausleihsystem für Schulbücher hat eine frühzeitige Festlegung auf die 2. und 3. Fremdsprache zur Folge. Eltern der 5. Klassen werden am 20.04.2026 durch einen Informationsabend über die Wahl der 2. Fremdsprache informiert. Die Einladung hierzu erhalten Sie rechtzeitig. Für die Schülerinnen und Schüler organisieren wir in diesem Zeitrahmen auch „Schnupperunterricht“. Die Eltern der 8. Klasse werden über das IServ-Modul „Elternbrief“ über die Wahl der freiwilligen dritten Fremdsprache bzw. den Schwerpunkt Nawi informiert werden.

Wir haben das Jahr 2025 besinnlich und feierlich mit einem Gottesdienst in der Martinskirche beschlossen. Die Kollekte ist eine Spende für den „Raum der Stille“, der nun nach der abgeschlossenen Sanierung des B-Baus wiedereingerichtet werden kann. Ich freue mich sehr, dass für diesen Zweck fast 400 Euro gespendet wurden. Ich danke Frau Schmid herzlich, dass sie sich diesem Projekt angenommen hat. Wir werden diesen Raum zeitnah eröffnen können.

Im 2. Halbjahr können wir im Rahmen des „Erasmus+“ – Programms zwei Mobilitäten anbieten. Eine Gruppe von 11 Schülerinnen und Schülern wird eine Schule in den Niederlanden besuchen, 16 weitere Schülerinnen und Schüler sind in einer Schule in Spanien zu Gast. Ebenso sind die Gegenbesuche noch für dieses Schuljahr geplant. Es werden sicherlich spannende und interessante Begegnungen sein. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, darauf hinzuweisen, dass über dieses Programm auch individuelle Aufenthalte an Schulen sowie berufliche Praktika im europäischen Ausland finanziell unterstützt werden. Ich würde mich sehr freuen, wenn Schüler und Schülerinnen dieses Angebot nutzen würden.

Die Verkehrssituation auf dem Kreuzerweg und auf dem Parkplatz der Kreisverwaltung ist gerade morgens vor Unterrichtsbeginn sehr unübersichtlich. Zahlreiche „Elterntaxen“ halten auf der Straße oder fahren auf den Parkplatz vor der Schule. Zum Schutz unserer Schülerinnen und Schüler bitte ich Sie, andere Parkmöglichkeiten zu nutzen. Es bieten sich der Parkplatz hinter dem Amtsgericht, Zufahrt Tiefenthaler Straße, oder die Parkmöglichkeiten auf der Sausenheimer Straße an. Ich mache darauf aufmerksam, dass unsere Hausordnung der gefährlichen Verkehrssituation Rechnung trägt. Wegen der Unübersichtlichkeit ist es den Schülerinnen und Schülern nicht erlaubt über den Parkplatz zum Eingang zu laufen. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern darüber.

Sollten Sie Ihr Kind nach Unterrichtsende abholen, warten Sie bitte nicht vor der Eingangstüre sondern außerhalb des Schulgeländes.

Nun möchte ich Sie noch über unseren Umgang mit Fundsachen hinweisen. Gefundene Kleidung hängen wir im Erdgeschoss eine Weile neben dem Raum A 1.21 an die Garderobe oder sammeln sie in der Sporthalle. Brotdosen, Trinkflaschen oder ähnliches werden auf dem Klassenbuchschränk abgelegt. In größeren Zeitabständen spenden wir die nicht abgeholten Sachen. Kleinere Dinge wie Schmuck, Hörgeräte, IPad-Stifte, Brillen, Geldbörsen usw. werden in eine Kiste im Sekretariat abgelegt. Diese bewahren wir über das laufende Schuljahr hinaus ein weiteres Schuljahr auf und übergeben sie dann der SV zur weiteren Verwendung. Sollten Sie und Ihre Kinder Dinge oder Kleidungsstücke vermissen, können Sie gerne im Sekretariat nachfragen.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern der MSS 13 erfolgreiche mündliche Prüfungen. Ich freue mich auf schöne Abiturfeierlichkeiten. Bitte denken Sie daran, dass Aschermittwoch ebenfalls unterrichtsfrei ist. Alle weiteren Termine können Sie der Homepage und dem Schuljahresplaner Ihrer Kinder entnehmen.

Herzliche Grüße

Kerstin Hanisch